

Bekanntmachung.

Die vorzugsweise zur unentgeltlichen Aufnahme auswärtiger **Staarblinder Kranken** bestimmten Tage sind in diesem Jahre auf **den 7. März, 12. April und 15. Mai** festgesetzt. Die Kranken müssen **acht Tage** vor ihrer Ankunft der unterzeichneten Inspection angemeldet werden, damit die entsprechende Erweiterung des Hospitals vorgenommen werden kann.

Auf freie Aufnahme haben sämtliche Patienten Anspruch, welche durch ihre Ortsbehörden ihre Mittellosigkeit glaubwürdig nachweisen können und für welche seitens ihrer Communen keine Armenfonds disponibel sind. Patienten, deren Verpflegung durch öffentliche Armenfonds oder Privat-Unterstützungen gedeckt wird, werden zu dem täglichen Verpflegungsfuß von „**10 Sgr.**“ aufgenommen. Die kostenfreie Ueberkunft der Kranken bleibt natürlich Sache der Kranken; ebenso sind die nöthigen Mittel für die Rückbeförderung in die Heimath gleich mit beizubringen, um jegliche Uebelstände bei der Entlassung zu vermeiden. Da die Patienten für Kleidung und Leibwäsche selber zu sorgen haben, ist die nöthige Ausstattung für einen 4 — 6wöchentlichen Aufenthalt zu besorgen.

Berlin, den 1. Januar 1861.

Die Inspection der **v. Gräfe'schen Klinik.**

Karl-Strasse No. 46.

P. Possart.

Bekanntmachung.

Der einzelne Verkauf von **trocknem Scheit-, Knüppel-, Ast- und Stock-Holz** findet täglich in der Försterei **Zumm** und im Waldhause **Marienhaus** statt.

Klitschdorf, den 18. Januar 1861.

A. Neumann, Oberförster.

≡ **Dr. Béringuier's aromatischer Kronengeist** (Quintessenz d'Eau de Cologne) ≡

von hervorragender Qualität -- nicht nur als ein köstliches Riech- und Waschwasser, sondern auch als ein herrliches Unterstützungsmittel, welches die Lebensgeister ermuntert und stärkt; a Original-Flasche 12½ Sgr.

≡ **Dr. Béringuier's Kräuter- = Wurzel- = Del** ≡

zusammengesetzt aus den bestgeeignetsten Pflanzen- Ingredienzien und öligen Stoffen, zur Erhaltung und Verschönerung der Haut- und Bart-Haare; a Original-Flasche 7½ Sgr.

Von diesen beiden überall Epoche machenden Novitäten befindet sich in jeder Stadt nur **eine** Niederlage, allwo auch ausführliche Prospeete gratis verabreicht werden;

für **Lauban** ist dieser Alleinverkauf bei **Frd. G. Nordhausen.**

Eine neue **Phisharmonika** steht für den billigen, aber festen Preis von **40 Thln.** zu verkaufen beim

Instrumentenbauer **W. Fliegel.**

Gartenstraße No. 484.

Der vielen Aufträge wegen, bin ich genöthigt, hier in **Lauban** bis **Sonntag** Abend, **den 10. d. Mts.**, zu bleiben und nehme ich bis diese Zeit noch Photographien auf.

Alle, welche an mich und meine Leute eine Forderung haben, haben sich bis dahin zu melden.

A. Sonnenfeld, Photograph.